

Modulbeschreibungen für den Studiengang Lehramt an Gymnasien –
Doppelfachstudium Kunsterziehung

Modultitel	Einführungsmodul Teil 1: Kunst und ihre Didaktik
Verantwortlicher Dozent	Professur Kunst und ihre Didaktik
Studiengang	Kunsterziehung für das Lehramt an Gymnasien (LAK) Kunsterziehung für das Lehramt an Gymnasien (LAK/DF)
Empfohlen für:	1. Semester
Modulart	Pflichtmodul
Dauer des Moduls	1 Semester
Turnus des Modulangebots	Jedes Wintersemester
Unterrichtssprache	Deutsch
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse über grundlegende Positionen zur Entwicklung und Geschichte der Kunstpädagogik - Kenntnisse über fachdidaktische Konzepte der Gegenwart in ihrer Korrelation zur aktuellen Kunst - Fähigkeit, die Spezifik künstlerisch-gestalterischer Prozesse im Kindes- und Jugendalter einzuordnen - Fähigkeit, eine kritisch-reflexive Grundhaltung gegenüber wissenschaftlichen Thesen und Erkenntnissen zu entwickeln
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung in die Geschichte der Kunstpädagogik mit Blick auf die allgemeine Pädagogik und Psychologie - Fachdidaktische Konzepte des 20. Jahrhunderts und kunstpädagogische Vermittlungsmodelle - Aktuelle künstlerische und kunstdidaktische Positionen - Entwicklung der Kinderzeichnung - Ästhetische Praxis von Kindern und Jugendlichen im bezugswissenschaftlichen Kontext - Überblick über Inhalte, Methoden und Strukturen kunstpädagogischer Arbeit
Arbeitsaufwand / Leistungspunkte	½ von 6 ECTS (LP) = 90 h
Eingang in die Staatsexamensnote	nein
Teilnahmevoraussetzungen	-

	Lehr- und Lernformen	SWS	Workload	Semester
Modulbestandteile	Seminar	2	30	WS
	Selbststudium	-	60	WS
	Textstudium	-	15	
	Referat/Hausarbeit	-	43	
	Konsultationen	-	2	
	Insgesamt	2	90	
	Modulvorleistungen	a. regelmäßiger Besuch des Seminars: Workload: 30 b. Textstudium: Workload: 15 c. Kurzreferat, Schriftliche Hausarbeit zum Vortragsthema: Workload: 43 d. Konsultationen zur Hausarbeit: Workload: 2		
Modulleistungen / Prüfung	a. Kurzvortrag von max. 10 Minuten, anschließende Diskussion im Seminar b. Textstudium/ Diskursbeteiligung c. Schriftliche Hausarbeit zum Vortragsthema			
Sonstige Informationen	Der zweite Modulteil wird im wissenschaftlichen Lehrgebiet Geschichte und Theorie der Kunst belegt.			

Modultitel	Einführungsmodul Teil 2: Geschichte und Theorie der Kunst
Verantwortlicher Dozent	Professur Geschichte und Theorie der Kunst
Studiengang	Kunsterziehung für das Lehramt an Gymnasien (LAK) Kunsterziehung für das Lehramt an Gymnasien (LAK/DF)
Empfohlen für:	1. Semester
Modulart	Pflichtmodul
Dauer des Moduls	1 Semester
Turnus des Modulangebots	Jedes Studienjahr
Unterrichtssprache	Deutsch
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlegende Kenntnisse über aktuelle Theorien und Konzepte in den Kunst- und Kulturwissenschaften - Grundlegende Kenntnisse über die Entwicklung der abendländischen Kunst in den Gattungen Malerei, Grafik, Plastik und Architektur bis zur aktuellen Gegenwart - Fähigkeit, die eigene gestalterische Arbeit theoretisch und konzeptionell zu reflektieren - Fähigkeit, Themen der Kunst- und Kulturgeschichte selbstständig zu bearbeiten - Fähigkeit, eine reflexive Grundhaltung gegenüber wissenschaftlichen Thesen und Erkenntnissen zu entwickeln
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Exemplarische Darstellung und Analyse von Theorien und Konzepten der gegenwärtigen Kunst- und Kulturwissenschaften - Methodenvermittlung der Kunst- und Kulturwissenschaften in theoriegeleiteter und praxisorientierter Auseinandersetzung mit Kunst und Alltagskultur
Arbeitsaufwand / Leistungspunkte	½ von 6 ECTS (LP) = 90 h
Eingang in die Staatsexamensnote	nein
Teilnahmevoraussetzungen	-

	Lehr- und Lernformen	SWS	Workload	Semester
Modulbestandteile	Seminar	2	30	SS/WS
	Selbststudium	-	60	SS/WS
	Textstudium	-	15	
	Referat/Hausarbeit	-	43	
	Konsultationen	-	2	
	Insgesamt	2	90	
	Modulvorleistungen	a. regelmäßiger Besuch des Seminars: Workload: 30 b. Textstudium: Workload: 15 c. Kurzvortrag von max. 30 Minuten inklusive Diskussion im Seminar, Schriftliche Hausarbeit zum Vortragsthema: Workload: 43 d. Konsultationen zur Hausarbeit: Workload: 2		
Modulleistungen / Prüfung	a. Kurzvortrag vom max. 30 Minuten inklusive Diskussion im Seminar b. Textstudium/ Diskursbeteiligung c. Schriftliche Hausarbeit zum Vortragsthema			
Sonstige Informationen	Der erste Modulteil wird im wissenschaftlichen Lehrgebiet Kunst und ihre Didaktik belegt.			

Modultitel	Einführungsprojektmodul Probelauf
Verantwortlicher Dozent	Professoren und Mitarbeiter der Fakultäten Gestaltung, Medien und Architektur
Studiengang	Kunsterziehung für das Lehramt an Gymnasien (LAK) Kunsterziehung für das Lehramt an Gymnasien (LAK/DF)
Empfohlen für:	1. Semester
Modulart	Pflichtmodul
Dauer des Moduls	1 Semester
Turnus des Modulangebots	Jedes Wintersemester
Unterrichtssprache	Deutsch
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit in kurz aufeinander folgenden Zeitabständen Ideen, Entwürfe und Lösungen für verschiedene gestalterische Aufgabenstellung zu entwickeln - Fähigkeit, die Arbeitsergebnisse kritisch zu reflektieren und die gestalterische Entscheidung zu begründen - Erlangung von künstlerischen Grundtechniken und ihrem praktischen Gebrauch (Malen, Zeichnen, plastisches Gestalten, Foto /Video) - Erfahrungen mit der Realisierung eines freien künstlerischen Vorhabens (plastisch, malerisch, medial) - die Fähigkeit, den künstlerischen (experimentellen) Prozess zu organisieren
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Erproben verschiedener gestalterischer, künstlerischer und entwerferischer Verfahren und Techniken - Gestalterische Grundlagen - Reflexionsebenen in der diskursiven Annäherung an Arbeitsergebnisse des gestalterischen Prozesses - Grundlagen visueller Gestaltung - Schule des Sehens (Farb- und Formenlehre, Proportionslehre - Gesetzmäßigkeiten) - Malen: mit Acrylfarben, Aufziehen von Papier auf Holz, - Plastisches Gestalten: ein konkretes Vorhaben in der Holzwerkstatt mit Werkzeugen und Maschinen realisieren, - Foto- /Video: zur Dokumentation der künstlerischen Prozesse / als künstlerisches Medium - Kenntnis über künstlerische Strategien: intuitive, konzeptuelle oder forschende Vorgehensweisen (einzeln oder im Dialog)
Arbeitsaufwand / Leistungspunkte	18 ECTS (LP) = 540 h
Eingang in die Staatsexamensnote	nein
Teilnahmevoraussetzungen	-

	Lehr- und Lernformen	SWS	Workload	Semester
Modulbestandteile	Seminar, Präsentation und Diskussion des Projektverlaufes (Konsultation)	mind. 12	180	SS/WS
	Selbststudium	-	290	SS/WS
	Zwischenpräsentation	-	30	
	Abschlusspräsentation	-	40	
	Insgesamt	12	540	
	Modulvorleistungen	a. regelmäßiger Besuch des Plenums und der Kurzprojekte: Workload: 180 b. Anfertigung und Präsentation von Arbeitsmodellen und -ergebnissen, erfolgreiche Zwischenpräsentation Workload: 30 c. Dokumentation und Präsentation der Arbeitsergebnisse in digitaler und analoger Form Workload: 40		
Modulleistungen / Prüfung	a. Abschlusspräsentation/ Portfolio			
Sonstige Informationen	-			

Modultitel	Projektmodul
Verantwortlicher Dozent	Professoren und Mitarbeiter der Fakultät Gestaltung
Studiengang	Kunsterziehung für das Lehramt an Gymnasien (LAK) Kunsterziehung für das Lehramt an Gymnasien (LAK/DF)
Empfohlen für:	2.-4. Semester 1 Projekt / 5.-8. Semester 1 bzw. 2 Projekt/e
Modulart	Wahlpflichtmodul
Dauer des Moduls	1 Semester oder 2 Semester
Turnus des Modulangebots	Jedes Semester
Unterrichtssprache	Deutsch/ Englisch
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur eigenständigen Erörterung eines Themenkomplexes - Fähigkeit zur Ableitung einer eigenen Aufgabenstellung - Fähigkeit zur Abwicklung eines eigenen Entwurfprojektes - Fähigkeit zur Informationsrecherche, Informationsbewertung und Selektion - Fähigkeit zur Projektstrukturierung sowie zum Arbeits- und Zeitmanagement - Fähigkeit zur Umsetzung von Ideen in einem selbst verantwortetem gestalterischen Prozess - Fähigkeit zur Gruppenpräsentation
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Aktuelle Tendenzen der Kunstentwicklung und des Design - Formen künstlerischen/ gestalterischen Arbeitens - Auswahlkriterien relevanter Entwürfe - Methoden des Entwerfens, Darstellens, Präsentierens und Dokumentierens künstlerischer/ gestalterischer Arbeiten
Arbeitsaufwand / Leistungspunkte	18 ECTS (LP) = 540 h
Eingang in die Staatsexamensnote	ja
Teilnahmevoraussetzungen	Einführungsprojektmodul Probelauf

	Lehr- und Lernformen	SWS	Workload	Semester
Modulbestandteile	Seminar Präsentation und Diskussion des Projektverlaufes (Konsultation)	mind. 12	180	SS/WS
	Selbststudium	-	290	SS/WS
	Zwischenpräsentation	-	30	
	Abschlusspräsentation	-	40	
	Insgesamt	12	540	
	Modulvorleistungen	a. regelmäßiger Besuch des Plenums: Workload: 180 b. Anfertigung und Präsentation von Arbeitsmodellen und -ergebnissen, erfolgreiche Zwischenpräsentation Workload: 30 c. Dokumentation und Präsentation der Arbeitsergebnisse in digitaler und analoger Form Workload: 40		
Modulleistungen / Prüfung	a. Abschlusspräsentation/ Portfolio			
Sonstige Informationen	Neben maximal drei lehramtsspezifisch zu belegenden Projektmodulen müssen die verbleibenden Projektmodule in den künstlerischen und gestalterischen Studiengängen der Fakultäten Gestaltung und Medien absolviert werden.			

Modultitel	Fachmodul
Verantwortlicher Dozent	Professoren und Mitarbeiter der Fakultät Gestaltung
Studiengang	Kunsterziehung für das Lehramt an Gymnasien (LAK) Kunsterziehung für das Lehramt an Gymnasien (LAK/DF)
Empfohlen für:	5.-8. Semester 3 Fachkurse
Modulart	Wahlpflichtmodul
Dauer des Moduls	1 Semester
Turnus des Modulangebots	Jedes Semester
Unterrichtssprache	Deutsch
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse über die Vielfalt und Möglichkeiten des gestalterischen und künstlerischen Ausdrucks einer jeweiligen Technik - Fähigkeit, im Umgang mit den jeweiligen gestalterischen und künstlerischen Techniken unter kunstrelevanten Gesichtspunkten und einer künstlerischen Fragestellung einen eigenen Ausdruck zu entwickeln - Dokumentation des Arbeitsprozesses und Präsentation der Arbeitsergebnisse
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Gestalterische Grundprinzipien - Materialeigenschaften - Materialverbindungen - Entwicklung eines eigenständigen gestalterischen/künstlerischen Ausdrucks - Themenfindung und -realisierung/Präsentationsvarianten
Arbeitsaufwand / Leistungspunkte	6 ECTS (LP) = 180 h
Eingang in die Staatsexamensnote	ja
Teilnahmevoraussetzungen	Einführungsprojektmodul Probelauf

	Lehr- und Lernformen	SWS	Workload	Semester
Modulbestandteile	Seminar Präsentation und Diskussion des Projektverlaufes (Konsultation)	6	90	SS/WS
	Selbststudium	-	50	SS/WS
	Abschlusspräsentation	-	40	
	Insgesamt	2	180	
Modulvorleistungen	a. regelmäßiger Besuch des Plenums:		Workload: 90	
	b. Anfertigung, Dokumentation und Präsentation der Arbeitsergebnisse		Workload: 40	
Modulleistungen / Prüfung	a. Abschlusspräsentation			
Sonstige Informationen	Die Belegung von drei Fachkursen ersetzt ein Projektmodul im 5.-8. Semester.			

Modultitel	Wissenschaftsmodul
Verantwortlicher Dozent	Professoren und Mitarbeiter der wissenschaftlichen Lehrgebiete
Studiengang	Kunsterziehung für das Lehramt an Gymnasien (LAK) Kunsterziehung für das Lehramt an Gymnasien (LAK/DF)
Empfohlen für:	2.-4. Semester 1 Wissenschaftsmodul/ 5.-8. Semester 1 Wissenschaftsmodul
Modulart	Wahlpflichtmodul
Dauer des Moduls	1 Semester
Turnus des Modulangebots	Jedes Semester
Unterrichtssprache	Deutsch
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Erweiterte Kenntnisse über aktuelle Theorien und Konzepte in den Kunst- und Kulturwissenschaften, der Designwissenschaft, Ästhetik oder Visuellen Kommunikation - Fähigkeit, die eigene gestalterische Arbeit theoretisch und konzeptionell zu reflektieren - Fähigkeit, Themen der Kunst- und Kulturgeschichte, der Designgeschichte, der Ästhetik oder Visuellen Kommunikation selbstständig zu bearbeiten - Fähigkeit, eine reflexive Grundhaltung gegenüber wissenschaftlichen Thesen und Erkenntnissen zu entwickeln
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Exemplarische Darstellung und Analyse von Theorien und Konzepten der gegenwärtigen Kunst- und Kulturwissenschaften, der Designwissenschaft, der Ästhetik oder Visuellen Kommunikation - Methodenvermittlung in theoriegeleiteter und praxisorientierter Auseinandersetzung mit Kunst und Alltagskultur
Arbeitsaufwand / Leistungspunkte	6 ECTS (LP) = 180 h
Eingang in die Staatsexamensnote	2.-4. Semester nein/ 5.-8. Semester ja
Teilnahmevoraussetzungen	Einführungsmodul

Modulbestandteile	Lehr- und Lernformen	SWS	Workload	Semester
	Seminar	2	30	SS/WS
	Selbststudium	-	150	SS/WS
	Textstudium	-	60	
	Referat/Hausarbeit	-	86	
	Konsultationen	-	4	
	Insgesamt	2	180	

Modulvorleistungen	a. regelmäßiger Besuch des Seminars: Workload: 30 b. Textstudium: Workload: 60 c. Kurzvortrag von max. 30 Minuten inklusive Diskussion im Seminar, Schriftliche Hausarbeit zum Vortragsthema: Workload: 86 d. Konsultationen zur Hausarbeit: Workload: 4
Modulleistungen / Prüfung	a. Schriftliche Hausarbeit
Sonstige Informationen	Die Belegung der Wissenschaftsmodule ist auch an der FSU Jena in der Philosophischen Fakultät (Kunsthistorisches Seminar und Kustodie) möglich.

Modultitel	Fachdidaktikmodul 1
Verantwortlicher Dozent	Professur Kunst und ihre Didaktik
Studiengang	Kunsterziehung für das Lehramt an Gymnasien (LAK) Kunsterziehung für das Lehramt an Gymnasien (LAK/DF)
Empfohlen für:	2. - 4. Semester
Modulart	Pflichtmodul
Dauer des Moduls	1 Semester
Turnus des Modulangebots	Jedes Studienjahr
Unterrichtssprache	Deutsch
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Erweiterte Kenntnisse über grundlegende fachdidaktische Positionen und Vermittlungsmodelle - grundlegende Kenntnisse über Inhalte, Methoden und Strukturen und Bewertung von Vermittlungsprozessen - Überblick über konventionelle und innovative Methoden, Verfahren und Strategien - Prozessuale Fähigkeiten in kunstvermittelnden Planungsprozessen, Entscheidungsprozessen und Handlungsprozessen - Fähigkeit, kooperative Prozesse zu planen, zu initiieren, zu reflektieren und zu bewerten - Fähigkeit zur Aufbereitung künstlerischer Inhalte für den schulischen und außerschulischen Kontext - Diskursfähigkeit bezüglich der Auswahlproblematik, der didaktischen Reduktion und der methodischen Entscheidungen - Anbahnung von Fähigkeiten bei der Planung, Durchführung und Reflexion von kunstvermittelnden Situationen
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Ableitung von Methoden aus der Kunst und dem Design unter den spezifischen Bedingungen von Unterricht bzw. außerschulischen Vermittlungsprozessen und Modifizierung allgemeiner Unterrichtsmethoden für die kunstpädagogische Situation - Ableitung didaktischer Fragestellungen aus der eigenen künstlerischen/ gestalterischen Praxis - Methodendiskurs und Einsicht in Auswahl- und Entscheidungsprozesse bei der Planung von Vermittlungssituationen
Arbeitsaufwand / Leistungspunkte	5 ECTS (LP) = 150 h
Eingang in die Staatsexamensnote	ja
Teilnahmevoraussetzungen	Einführungsmodul

	Lehr- und Lernformen	SWS	Workload	Semester
Modulbestandteile	Seminar	2	30	SS/WS
	Selbststudium	-	120	SS/WS
	Textstudium/ Hausarbeit	-	60	
	Planung, Durchführung, Dokumentation und Reflexion einer/s kunstvermittelnden Aktion/ Projektes	-	60	
	Insgesamt	2	150	

Modulvorleistungen	a. regelmäßiger Besuch des Seminars: Workload: 30 b. Textstudium: Workload: 60 c. Planung, Durchführung, Dokumentation und Reflexion einer/s kunstvermittelnden Aktion/ Projektes Workload: 60
Modulleistungen / Prüfung	a. Schriftliche Hausarbeit
Sonstige Informationen	Das Fachdidaktikmodul 1 muss zweimal belegt werden.

Modultitel	Fachdidaktikmodul 2 Planung, Durchführung und Evaluation kunstvermittelnder Prozesse
Verantwortlicher Dozent	Professur Kunst und ihre Didaktik
Studiengang	Kunsterziehung für das Lehramt an Gymnasien (LAK) Kunsterziehung für das Lehramt an Gymnasien (LAK/DF)
Empfohlen für:	5. - 6. Semester
Modulart	Pflichtmodul
Dauer des Moduls	1 Semester
Turnus des Modulangebots	Jedes Studienjahr
Unterrichtssprache	Deutsch
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - vertiefende Kenntnisse über grundlegende Elemente der Planung, -analyse und -reflexion und -evaluation kunstvermittelnder Prozesse - Fähigkeit, kunstpädagogische Besonderheiten in Korrelation zur Schulkultur kritisch zu betrachten - Fähigkeit, Kriterien zur Beobachtung und Beurteilung von Vermittlungssituationen zu entwickeln - Fähigkeit, das Spannungsfeld zwischen theoretischen Positionen und Vermittlungsrealität kritisch zu reflektieren - Diskursfähigkeit zu didaktisch-methodischen Fragen - Eigenständigkeit und Innovation bei der Planung, Organisation, Durchführung und Reflexion einer/s eigenständigen kunstvermittelnden Aktion/Projektes - Prozessuale Fähigkeiten in kunstvermittelnden Planungsprozessen, Entscheidungsprozessen und Handlungsprozessen
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Erkundung räumlicher, personeller und konzeptioneller Bedingungen in topografischen Rundgängen - Hospitation und exemplarische Analyse eines Vermittlungsprozesses anhand einer fachdidaktischen Fragestellung - Entwicklung von Vermittlungssequenzen - Aufbereitung künstlerisch-ästhetischer Fragestellungen und Diskurs ausgewählter Strategien für eine konkrete Aktion/ ein konkretes Projekt - Planung, Durchführung, Evaluation und Dokumentation des eigenen Unterrichts
Arbeitsaufwand / Leistungspunkte	5 ECTS (LP) = 150 h
Eingang in die Examensnote	nein
Teilnahmevoraussetzungen	Einführungsmodul

	Lehr- und Lernformen	SWS	Workload	Semester
Modulbestandteile	Seminar	2	30	SS/WS
	Selbststudium	-	120	SS/WS
	Planung, Durchführung, Dokumentation und Reflexion der eigenen kunstpädagogischen Praxis	-	90	
	Textstudium	-	30	
	Insgesamt	2	150	

Modulvorleistungen	a. regelmäßiger Besuch des Seminars: Workload: 30 b. Planung, Durchführung, Dokumentation und Reflexion der eigenen kunstpädagogischen Praxis Workload: 90 c. Textstudium Workload: 30
Modulleistungen / Prüfung	a. Portfolio zur eigenen kunstpädagogischen Praxis
Sonstige Informationen	Das Fachdidaktikmodul 2 ist eingebettet in das an einem Gymnasium zu absolvierende Praxissemester. Näheres hierzu erklärt die Praxissemesterordnung der Friedrich-Schiller-Universität Jena.

Modultitel	Fachdidaktikmodul 3 Kunstpädagogische Professionalisierung in schulischen und außerschulischen Kontexten
Verantwortlicher Dozent	Professur Kunst und ihre Didaktik
Studiengang	Kunsterziehung für das Lehramt an Gymnasien (LAK) Kunsterziehung für das Lehramt an Gymnasien (LAK/DF)
Empfohlen für:	7. - 8. Semester
Modulart	Pflichtmodul
Dauer des Moduls	1 Semester
Turnus des Modulangebots	Jedes Studienjahr
Unterrichtssprache	Deutsch
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse über Methoden der Kunstrezeption und -produktion in Museen und anderen außerschulischen Vermittlungseinrichtungen - Fähigkeit zur selbstständigen, reflexiven Auseinandersetzung mit fachübergreifenden Problemstellungen - Entwicklung eigener Ansätze für die Vermittlung fachübergreifender Gegenstände und deren Umsetzung in künstlerisch-gestalterischen Arbeiten - Fähigkeit zur adäquaten Dokumentation und Reflexion, - Fähigkeit zur differenzierten Analyse kunstpädagogischer Berufsfelder sowie zum handelnden Umgang mit deren Rahmenbedingungen
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Positionen der Kunst- und Mediendidaktik - Kunst- und designpädagogische Konzepte - Planungsvarianten für museale Vermittlungskontexte - Vermittlungsstrategien in schulischen und außerschulischen Kontexten - Methoden der Kunstvermittlung in kunstfernen Berufsfeldern
Arbeitsaufwand / Leistungspunkte	2 x 6 ECTS (LP) = 2 x 180 h/ 1 x 5 ECTS (LP) = 150 h
Eingang in die Examensnote	nein
Teilnahmevoraussetzungen	Einführungsmodul

Modulbestandteile	Lehr- und Lernformen	SWS	Workload	Semester
	Seminar	2	30	SS/WS
	Selbststudium	-	1 x 120/ 2x 150	SS/WS
	Textstudium/ kunstpädagogische Intervention	-	60	
	Hausarbeit	-	1 x 60/ 2 x 90	
	Insgesamt	2	1 x 150/ 2 x 180	

Modulvorleistungen	a. regelmäßiger Besuch des Seminars: b. Textstudium/ kunstpädagogische Intervention	Workload: 3 x 30 Workload: 3 x 60
Modulleistungen / Prüfung	a. Hausarbeit	
Sonstige Informationen	Das Fachdidaktikmodul 3 muss dreimal besucht werden. Von drei Angeboten wird eines im Themenfeld Architektur und Schule mit 5 LP belegt.	

Modultitel	Prüfungsmodul Fachdidaktik
Verantwortlicher Dozent	Professur Kunst und ihre Didaktik
Studiengang	Kunsterziehung für das Lehramt an Gymnasien (LAK) Kunsterziehung für das Lehramt an Gymnasien (LAK/DF)
Empfohlen für:	9. - 10. Semester
Modulart	Pflichtmodul
Dauer des Moduls	1 Semester
Turnus des Modulangebots	Jedes Studienjahr
Unterrichtssprache	Deutsch
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse über die Spezifik der Professionalität von Vermittlern in schulischen und außerschulischen Kontexten - Fähigkeit, bezugswissenschaftliche Erkenntnisse zu Wahrnehmungstheorie, Ästhetiktheorie, Kunsttheorie, Kognitionswissenschaften und Lehrprofessionalität in die Entwicklung eigener Positionierungen als Kunstvermittler einfließen zu lassen - Fähigkeit, ein eigenes Prüfungsthema vor dem Hintergrund der fachdidaktischen und bezugswissenschaftlichen Diskurse zu entwickeln - Fähigkeit, eine reflexive Grundhaltung gegenüber wissenschaftlichen Thesen und Erkenntnissen diskursiv zu vertreten
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Fachdidaktische Theorien und Konzepte - Bezugswissenschaftliche Diskurse und ihre Relevanz für die Schulpraxis - Fallanalytische Methoden und Prozesse
Arbeitsaufwand / Leistungspunkte	5 ECTS (LP) = 150 h
Eingang in die Examensnote	ja
Teilnahmevoraussetzungen	Einführungsmodul, Fachdidaktikmodul 1, 2 und 3

Modulbestandteile	Lehr- und Lernformen	SWS	Workload	Semester
	Seminar	2	30	SS/WS
	Selbststudium	-	120	SS/WS
	Textstudium	-	28	
	Referat	-	20	
	Konsultationen	-	2	
	Prüfungsvorbereitung	-	70	
	Insgesamt	2	150	

Modulvorleistungen	a. regelmäßiger Besuch des Kolloquiums: Workload: 30 b. Textstudium: Workload: 28 c. Kurzvortrag von max. 30 Minuten inklusive Diskussion im Seminar Workload: 20 d. Konsultationen zur mündlichen Prüfung: Workload: 2 e. Prüfungsvorbereitung Workload: 70
Modulleistungen / Prüfung	Mündliche Prüfung
Sonstige Informationen	Das Modul wird in Form eines Prüfungskolloquiums angeboten.

Modultitel	Prüfungsmodul Wissenschaftliche Lehrgebiete
Verantwortlicher Dozent	Professoren und Mitarbeiter der wissenschaftlichen Lehrgebiete
Studiengang	Kunsterziehung für das Lehramt an Gymnasien (LAK) Kunsterziehung für das Lehramt an Gymnasien (LAK/DF)
Empfohlen für:	9. - 10. Semester
Modulart	Pflichtmodul
Dauer des Moduls	3 x 1 Semester
Turnus des Modulangebots	Jedes Studienjahr
Unterrichtssprache	Deutsch
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> - Erweiterte Kenntnisse über aktuelle Theorien und Konzepte in den Kunst- und Kulturwissenschaften, der Designwissenschaft, Ästhetik oder Visuellen Kommunikation - Fähigkeit, die eigene gestalterische Arbeit theoretisch und konzeptionell zu reflektieren - Fähigkeit, Themen der Kunst- und Kulturgeschichte, der Designgeschichte, der Ästhetik oder Visuellen Kommunikation selbstständig zu bearbeiten - Fähigkeit, eine reflexive Grundhaltung gegenüber wissenschaftlichen Thesen und Erkenntnissen zu entwickeln
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> - Exemplarische Darstellung und Analyse von Theorien und Konzepten der gegenwärtigen Kunst- und Kulturwissenschaften, der Designwissenschaft, der Ästhetik oder Visuellen Kommunikation - Methodenvermittlung in theoriegeleiteter und praxisorientierter Auseinandersetzung mit Kunst und Alltagskultur
Arbeitsaufwand / Leistungspunkte	20 ECTS (LP) = 600 h
Eingang in die Examensnote	ja
Teilnahmevoraussetzungen	-

Modulbestandteile	Lehr- und Lernformen	SWS	Workload	Semester
	Seminar	3 x 2	3 x 30	SS/WS
	Selbststudium	-	3 x 170	SS/WS
	Textstudium	-	3 x 28	
	Referat	-	3 x 20	
	Konsultationen	-	3 x 2	
	Prüfungsvorbereitung Klausur		2 x 120	
	Prüfungsvorbereitung mdl. Prüfung	-	1 x 120	
	Insgesamt	2	600	
Modulvorleistungen	a. regelmäßiger Besuch des Seminars: b. Textstudium: c. Kurzvortrag von max. 30 Minuten inklusive Diskussion im Seminar d. Konsultationen zur Prüfung: e. Prüfungsvorbereitung		Workload: 3 x 30 Workload: 3 x 28 Workload: 3 x 20 Workload: 3 x 2 Workload: 3x 120	
Modulleistungen / Prüfung	Klausur oder mündliche Prüfung „Kunst vor 1800“ oder „Kunst nach 1800“			
Sonstige Informationen	Es wird eine Klausur im Themenfeld „Kunst vor 1800“ und eine im Themenfeld „Kunst nach 1800“ geschrieben. Zu jeder Klausur wird ein Prüfungsmodul belegt. Das Themenfeld im Prüfungsmodul zur mündlichen Prüfung kann frei gewählt werden.			